

Folgen Sie dem goldenen (und silbernen) Ziegelsteinweg

28.11.2019 | [David Smith](#)

Seit die Federal Reserve den Dollar 1971 vom Goldstandard ablöste, haben die weltweiten Zentralbanker - unter Führung der Fed - die Welt mit Fiatwährung überflutet; soweit, dass ihre Kaufkraft zu einem Schattenstatus reduziert wurde.

Ein verbreiteter Glaube während des Aufstiegs der ehemaligen Sowjetunion nach 1917 war es, laut der marxistisch-leninistischen Theorie, dass der Westen und der Kapitalismus sich entweder selbst zerstören würden oder von der überlegeneren wirtschaftlichen Plattform "begraben" werden würden, die von der UdSSR und später dem kommunistischen China für das Proletariat entwickelt wurde.

Doch selbst die Weltwirtschaftskrise, die im Westen vom Zusammenbruch 1929 und wohl bis zum Zweiten Weltkrieg anhielt, scheiterten daran.

Viel später, als eine große historische Ironie, erhielt der Westen eine Art Weihnachtsgeschenk, als sich der oberste Rat der Sowjetunion und die UdSSR am 26. Dezember 1991 ins Nichts wählten.

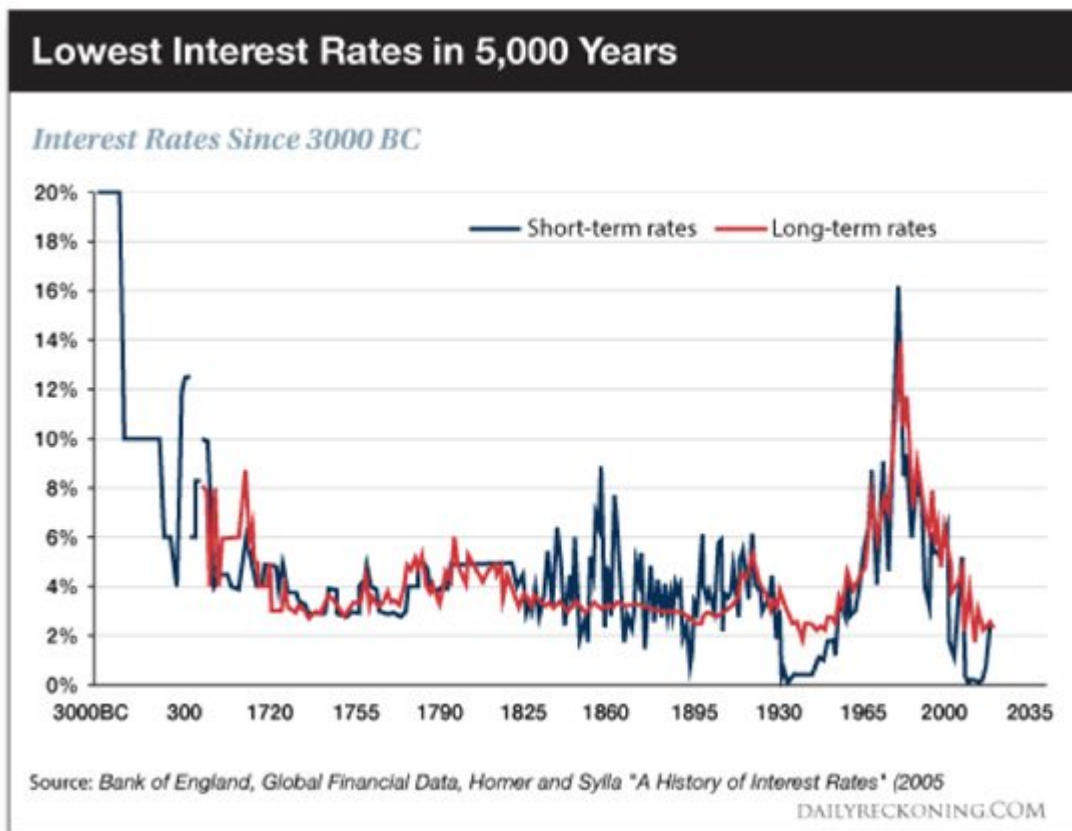
Doch zu sagen, dass sich die Welt nun, da wir uns in Richtung 2020 bewegen, in unerforschte Gewässer begibt, ist eine monumentale Untertreibung!

Oberflächlich erfreut sich die USA noch immer - bis jetzt - einem 10-jährigen Aktienbullmarkt, rekordniedrigen Arbeitslosenzahlen und ziemlich stabilen Verbraucherpreisen. Doch unter der Oberfläche sammeln wir massive langfristige Schulden an, die mit wenig Wahrscheinlichkeit nahe der heutigen Kaufkraft zurückgezahlt werden können.

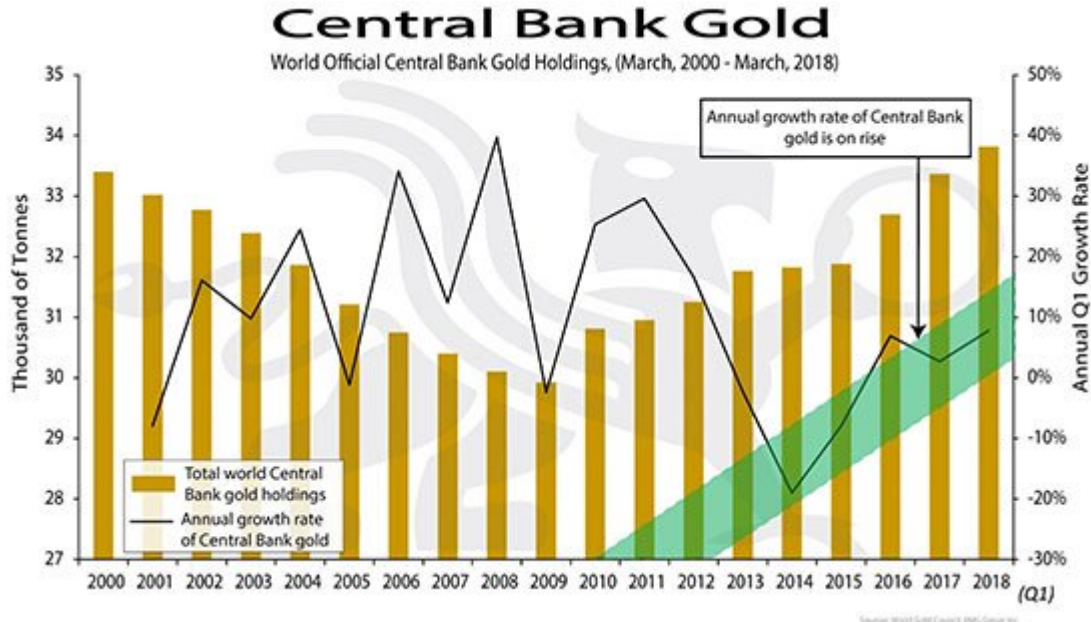
Mehr Papier und elektronische Bytes ins System fließen zu lassen, um Wachstum zu stimulieren, hat die gegenteilige Wirkung. Denken Sie an das Papier, das in der Eurozone ausgegeben wurde und einen Wert von 15 Billionen Dollar besitzt. Damit kann jetzt praktisch nichts gekauft und erreicht werden.

Fiatwährung dümpelt einfach an der Spitze des Haufens herum, wo es Marktblasen, Aktienrückkäufe, größere Managementboni und Investitionen in Höhe mehrerer Milliarden Dollar in Start-Ups wie WeWork antreibt.

Die Mittelschicht freute sich während ihrer "goldenen" Jahre einst darauf, Zinsscheine "abzutrennen", doch wird nun von dem begrüßt, was die Bank of England als die "niedrigsten Zinsen der letzten 5.000 Jahre" bezeichnet.



Währenddessen ist Russland zum weltweit drittgrößten Goldproduzenten (nach China und Argentinien) geworden und importiert weiterhin mehr, während Zentralbanken dasselbe tun!



Langsam sagen die "Machthaber" die Wahrheit über ihre (private) Liebe und (öffentlichen) Hass gegenüber Gold; sie deuten an, dass es vielleicht ein paar ausgleichende Eigenschaften haben könnte. Die dänische Nationalbank erklärte kürzlich:

"Gold ist ... der Vertrauensanker für das Finanzsystem. Wenn das gesamte System kollabiert, so bieten Goldbestände eine Kreditsicherheit, um von vorne anzufangen. Gold bietet Vertrauen in die Kraft der Zentralbankenbilanz."

Da haben Sie es!

Unsere Finanzkristallkugel ist gerade noch immer etwas unklar, doch es ist nicht abwegig, dass sich das weltweite Finanzsystem unter immensem Stress befindet, während multikausale soziopolitische Faktoren dafür sorgen, dass es noch stärker belastet wird.

Wir behalten im Blick, dass die Erklärungen der Nachrichtensender auf dem Festland dazu tendieren, stark mit der Meinung der chinesischen Führungskräfte übereinzustimmen und dass die Partei indirekt über wichtige Themen spricht. So meinte die Global Financial Times, dass China kürzlich meinte:

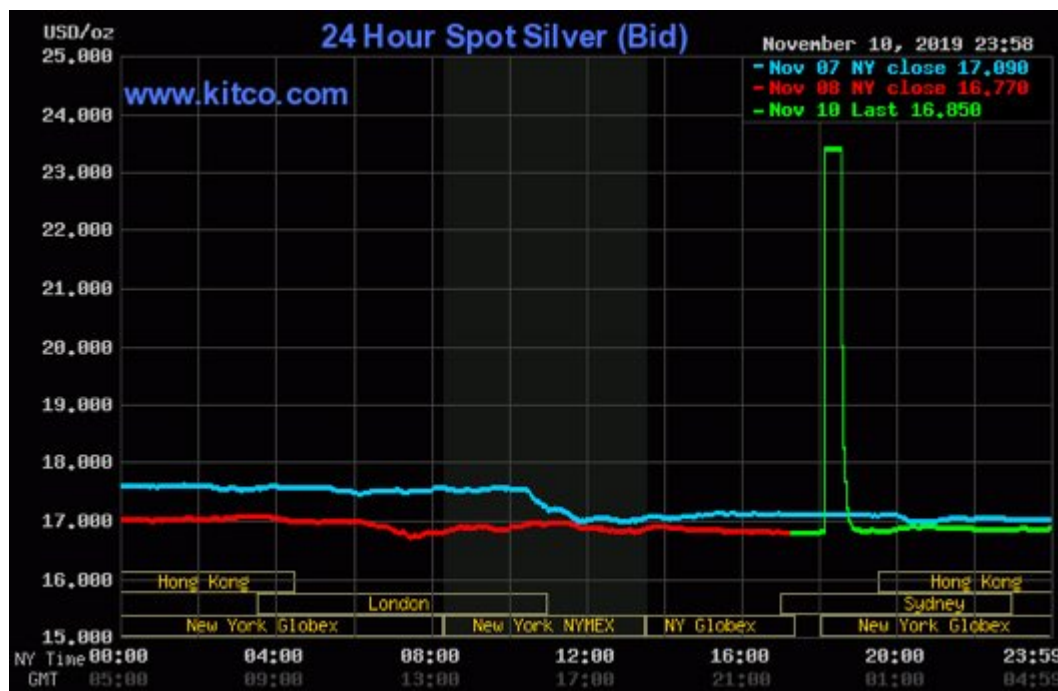
"Der Goldstandard ist also eine Bemühung des Weltmarkts und des Finanzsystems die "trumpische Zukunft" auszugleichen. Das bedeutet, dass die USA ihren eigenen Pfad einschlagen können und dass Amerikaner das Recht haben werden, auf sich selbst Acht zu geben. Doch andere Länder der Welt werden ebenfalls das Recht besitzen, ihre eigenen Entscheidungen zu fällen.

In anderen Worten: Dies wird ein Prozess des Ausgleichs am Weltfinanzmarkt sein, der die USA zwingen wird, ihre Probleme zu konfrontieren. Sie müssen eine Entscheidung fällen: Verbindlichkeiten und Verantwortungen für das internationale Finanzwesen erfüllen oder den internationalen Status des Dollar aufgeben und es dem Dollar erlauben eine normale Währung zu werden ...

Für die USA ist der Goldstandard eine Entscheidung, die nicht vermieden werden kann. Die Existenz dieser Entscheidung ist sehr wichtig. Zentralbanken würden ihre Goldbestände erhöhen, um sich auf eine Rückkehr des Goldstandards vorzubereiten. Der Goldpreis wird steigen. Das Wichtigste ist hierbei, ob die USA gewillt sind, jegliche große Veränderung zu akzeptieren oder zur alten Finanzweltordnung zurückkehren möchten ..."

Kurz gesagt: Es ist eine sehr wahrscheinliche Spekulation, dass tiefgreifende strukturelle Veränderungen für das Weltfinanzsystem in den nächsten paar Jahren bevorstehen.

Während China, Russland und andere wichtige Teilnehmer versuchen, den US-Dollar von seinem Status als Reservewährung zu einer "normalen Währung" zu machen, sollten wir aufmerksam bleiben und unsere persönlichen Finanzprofile entsprechend anpassen.



Am Gedenktag zum 1. Weltkrieg, dem Veterans Day, stellte sich eine untertägige Silberpreisspitze als falsches Signal heraus. Doch was wäre, wenn das real gewesen wäre und sich der Preis am nächsten Handelstag auf diesem Niveau gehalten hätte oder sogar auf 25 Dollar gestiegen wäre? Und sie hätten kein Silber besessen? Was wäre dann gewesen?

Irgendwann könnte eine derartige überraschende Bewegung für Gold und Silber real sein.

Wir müssen nicht genau bestimmen, wann dies sein wird, um uns zu schützen und sicherzustellen, dass wir "involviert" sind, indem wir etwas Metallabsicherung besitzen. Warum erlauben wir es uns, den Status eines

langfristigen Spekulanten zugeschrieben zu bekommen - ohne Ferngläser?

Sobald Gold nahe seines Zwischenhochs bei etwa 1.575 Dollar schließt, vielleicht vor Jahresende oder bald darauf, wird es einen neuen Run zum nächsten "Widerstandsniveau" bei etwa 1.700 Dollar motivieren - das wäre zumindest ein Anfang.

Warten Sie also nicht, bis das Offensichtliche eintritt, bevor Sie handeln. Positionieren Sie sich, um eine langfristige Strategie zu verfolgen und die nächste große Bewegung zu erwischen.

Wie Nick Barisheff prägnant sagte: *"Die kleine Minderheit der Reichtumsbewahrer wird mit ihrem physischen Gold und Silber gut schlafen können, während der Großteil der Assetmanagementbranche wahrscheinlich jahrelang Alpträume haben wird."*

Handeln Sie bald, um genug physisches Gold und Silber zu erwerben, damit Sie gut schlafen können. Zählen Sie Ihre Maple Leafs und Silver Eagles, während andere Schafe zählen ... oder sitzen Sie auf ihrem Bett mit einem schweren Fall von FOMO - der Angst etwas zu verpassen.

© David Smith
[The Morgan Report](#)

Der Artikel wurde am 21. November 2019 auf www.moneymetals.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Hinweis: Der Brief "Der Morgan Report" kann in deutscher Sprache unter www.morgan-report.de abonniert werden.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/433087--Folgen-Sie-dem-goldenen-und-silbernen-Ziegelsteinweg.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2020. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).